

DAS EVANGELIUM NACH MATTHÄUS

Der Stammbaum Jesu

1 *Buch des Ursprungs Jesu Christi, des Sohnes Davids, des Sohnes Abrahams:*

2 Abraham zeugte den Isaak, Isaak zeugte den Jakob, Jakob zeugte den Juda und seine Brüder. 3 Juda zeugte den Perez und den Serach mit der Tamar. Perez zeugte den Hezron, Hezron zeugte den Aram, 4 Aram zeugte den Amminadab, Amminadab zeugte den Nachschon, Nachschon zeugte den Salmon. 5 Salmon zeugte den Boas mit der Rahab. Boas zeugte den Obed mit der Rut. Obed zeugte den Isai, 6 Isai zeugte David, den König.

David zeugte den Salomo mit der Frau des Urija. 7 Salomo zeugte den Rehabeam, Rehabeam zeugte den Abija, Abija zeugte den Asa, 8 Asa zeugte den Joschafat, Joschafat zeugte den Joram, Joram zeugte den Usija. 9 Usija zeugte den Jotam, Jotam zeugte den Ahas, Ahas zeugte den Hiskija, 10 Hiskija zeugte den Manasse, Manasse zeugte den Amos, Amos zeugte den Joschija. 11 Joschija zeugte den Jojachin

1 Dies ist das Buch der Geschichte Jesu Christi, des Sohnes Davids, des Sohnes Abrahams.

2 Abraham zeugte Isaak. Isaak zeugte Jakob. Jakob zeugte Juda und seine Brüder. 3 Juda zeugte Perez und Serach mit der Tamar. Perez zeugte Hezron. Hezron zeugte Ram. 4 Ram zeugte Amminadab. Amminadab zeugte Nachschon. Nachschon zeugte Salmon. 5 Salmon zeugte Boas mit der Rahab. Boas zeugte Obed mit der Rut. Obed zeugte Isai. 6 Isai zeugte den König David.

David zeugte Salomo mit der Frau des Urija. 7 Salomo zeugte Rehabeam. Rehabeam zeugte Abija. Abija zeugte Asa. 8 Asa zeugte Joschafat. Joschafat zeugte Joram. Joram zeugte Usija. 9 Usija zeugte Jotam. Jotam zeugte Ahas. Ahas zeugte Hiskia. 10 Hiskia zeugte Manasse. Manasse zeugte Amon. Amon zeugte Josia. 11 Josia zeugte Jojachin und seine Brüder

In der Innenspalte steht (in senkrechtem Druck) der Text der Luther-Revision von 2017, in der Außenspalte (in kursivem Druck) der Text der Einheitsübersetzung von 2016. Die Fußnoten der Ausgaben zur Textüberlieferung bzw. zu Einzelheiten der Übersetzung finden sich jeweils in der Spalte, zu der sie gehören. Wenn sie wegen ihres Umfangs auch auf die Nebenspalte übergreifen, ist an der Drucktype (kursiver bzw. senkrechter Druck) zu erkennen, zu welcher Ausgabe sie gehören.

‘ΚΑΤΑ ΜΑΘΘΑΙΟΝ’

<p>iii 1 Βίβλος γενέσεως Ἰησοῦ Χριστοῦ υἱοῦ Δαυὶδ υἱοῦ Ἀβραάμ.</p> <p>2 Ἀβραάμ ἐγέννησεν τὸν Ἰσαάκ, Ἰσαάκ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰακώβ, Ἰακώβ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ, 3 Ἰούδας δὲ ἐγέννησεν τὸν Φάρες καὶ τὸν Ζάρα ἐκ τῆς Θαμάρ, Φάρες δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἑσρώμ, Ἑσρώμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀράμ, 4 Ἀράμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀμιναδάβ, Ἀμιναδάβ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ναασσών, Ναασσών δὲ ἐγέννησεν τὸν Σαλμών, 5 Σαλμών δὲ ἐγέννησεν τὸν Βόες ἐκ τῆς Ῥαχάβ, Βόες δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰωβὴδ ἐκ τῆς Ρούθ, Ἰωβὴδ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰεσσαί, 6 Ἰεσσαί δὲ ἐγέννησεν τὸν Δαυὶδ τὸν βασιλέα.</p> <p>Δαυὶδ δὲ ἔγέννησεν τὸν Σολομῶνα ἐκ τῆς τοῦ Οὐρίου, 7 Σολομῶν δὲ ἐγέννησεν τὸν Ῥοβοάμ, Ῥοβοάμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ῥαβιά, Ῥαβιά δὲ ἐγέννησεν τὸν Ῥασάφ, 8 Ῥασάφ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰωσαφάτ, Ἰωσαφάτ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰωράμ, Ἰωράμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ὀζιαν, 9 Ὀζίας δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰωαθάμ, Ἰωαθάμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀχάζ, Ἀχάζ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἐζεκίαν, 10 Ἐζεκίας δὲ ἐγέννησεν τὸν Μανασσῆ, Μανασσῆ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀμώς, Ἀμώς δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰωσίαν, 11 Ἰωσίας δὲ</p>	<p>Gn2,4; 5,1·18·9,27!</p> <p>2-17: L3,23-38·1Chr 1,34·Gn25,26;·29,35</p> <p>3-6a: Rth4,12,18-22 1Chr2,4s.9·Gn 38,12-30 4-6a: 1Chr2,10-12.15</p> <p>Jos2,1 H11,31!·Rth 4,13-17</p> <p>1Sm17,12</p> <p>6b-11: 1Chr3,5,10-16·2Sm11,3s; 12,24</p> <p> 3Esr1,32</p>
---	---

Inscriptio: ‘εὐαγγελιον κατα Ματθαιον (Μαθθαιον W 565) D K W Γ Δ f¹³ 33. 565. 700. 892. 1424 M bo | αγιον ευαγγελιον κατα Ματθαιον f¹ (bo^{ms}) | αρχη συν θεω του κατα Ματθαιον ευαγγελιου 1241 | εκ του κατα Ματθαιον L | - x* B* | txt x¹ B¹ ¶ 1,3 Ζαρφ ϖ¹ B mae • 5 f¹ bis Βοοζ K L W Γ Δ f^{1,13} 565. 700. 892. 1241. 1424. (579) M lat | Βοος C 33 g^{1*} | txt ϖ¹ x B / 844. / 2211 k co • 6 τ ο βασιλευς C K L W Δ 33. 565. 892. 1241. 1424. / 844. / 2211 M lat sy^h | txt ϖ¹ x B Γ f^{1,13} 579. 700 g¹ k vg^{ms} sy^{s.c.p} co • 7/8 f¹ bis Αβιουδ f¹³ it sy^{hmg} | f¹ bis Ασα K L W Γ Δ 33. 565. 579. 892. 1241. 1424 M (a) f ff¹ vg sy | txt ϖ¹ vid x B C f^{1,13} 700. / 844. / 2211 it sy^{hmg} co • 9 Γ Αχας x¹ (Αχάζ Αχας x*) C g^{1*} (k) q mae bo^{ms} | txt B K L W Γ Δ Θ f^{1,13} 33. 565. 700. 892. 1241. 1424. / 844. / 2211 M lat • 10 Γ Μανασση Δ 1424. / 844. / 2211 | f¹ Μανασση x¹ B | f¹ bis Αμων K L W f¹³ 565. 579. 700. 892. 1241. 1424. / 844. / 2211 M lat sy mae | txt x B C Γ Δ Θ f¹ 33 it vg^{ms} sa bo

ἐγέννησεν [†] τὸν Ἰεχονίαν καὶ τοὺς ἀδελφοὺς αὐτοῦ ἐπὶ τῆς μετοικεσίας Βαβυλῶνος.

1Chr 3,17

1Chr 3,19 © Esr 3,2

12 Μετὰ δὲ τὴν μετοικεσίαν Βαβυλῶνος Ἰεχονίας ἐγέννησεν τὸν Σαλαθιήλ, Σαλαθιήλ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ζοροβαβέλ, **13** Ζοροβαβέλ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀβιουδ, Ἀβιουδ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἐλιακίμ, Ἐλιακίμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀζῶρ, **14** Ἀζῶρ δὲ ἐγέννησεν τὸν Σαδώκ, Σαδώκ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἀχίμ, Ἀχίμ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἐλιοῦδ, **15** Ἐλιοῦδ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἐλεάζαρ, Ἐλεάζαρ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ματθάν, Ματθάν δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰακῶβ, **16** Ἰακῶβ δὲ ἐγέννησεν τὸν Ἰωσήφ (τὸν ἄνδρα Μαρίας, ἐξ ἧς ἐγεννήθη Ἰησοῦς ὁ λεγόμενος Χριστός).

L1,27

27,17! 11,2! 16,16!

17 Πᾶσαι οὖν αἱ γενεαὶ ἀπὸ Ἀβραάμ ἕως Δαυὶδ γενεαὶ ² δεκατέσσαρες, καὶ ἀπὸ Δαυὶδ ἕως τῆς μετοικεσίας Βαβυλῶνος γενεαὶ δεκατέσσαρες, καὶ ἀπὸ τῆς μετοικεσίας Βαβυλῶνος ἕως τοῦ Χριστοῦ γενεαὶ δεκατέσσαρες.

18-25: L1,26-38 · 1

20

2,13,19

18 | 25 L1,31!

Ps 130,8 9,2,6; 20,28; 26,28

18 Τοῦ δὲ Ἰησοῦ Χριστοῦ¹ ἡ γένεσις οὕτως ἦν. ³ ^v μνηστευθεῖσις τῆς μητρὸς αὐτοῦ Μαρίας τῇ Ἰωσήφ, πρὶν ἢ συνελθεῖν αὐτοὺς εὐρέθη ἐν γαστρὶ ἔχουσα ἐκ πνεύματος ἁγίου. **19** Ἰωσήφ δὲ ὁ ἀνὴρ αὐτῆς, δίκαιος ὢν καὶ ⁴ ^x μὴ θέλων αὐτὴν δευγματίσαι, ἐβουλήθη λάθρα ἀπολῦσαι αὐτήν. **20** ταῦτα δὲ αὐτοῦ ἐνθυμηθέντος ἰδοὺ ἄγγελος κυρίου κατ' ὄναρ ἐφάνη αὐτῷ λέγων· Ἰωσήφ υἱὸς Δαυὶδ, μὴ φοβηθῆς παραλαβεῖν Μαρίαν τὴν γυναικά σου· τὸ γὰρ ἐν αὐτῇ γεννηθὲν ἐκ πνεύματός ἐστιν ἁγίου. **21** τέξεται δὲ υἱόν, καὶ καλέσεις τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν· αὐτὸς γὰρ σώσει τὸν λαὸν αὐτοῦ ἀπὸ τῶν ἁμαρτιῶν αὐτῶν. **22** τοῦτο

11 [†] τον Ιωακιμ Ιωακιμ δε εγεννησεν Θ *f*¹ 33 sy^{h*}; Ir^{lat vid} • **16** ^ω μνηστευθεισα παρθενος (-q), Μαριαμ εγεννησεν Ιησουν τον λεγομενον Χριστον Θ *f*¹³ it (sy^s) ; ω μνηστευθεισα ην Μαριαμ παρθενος, η ετεκεν Ιησουν Χριστον sy^c ; *txt* Ψ^1 \aleph B C K L P W Γ 33. 565. 579. 700. 892. 1241. 1424. / 844. / 2211. (- τον Δ, - Ιησους *f*¹) \aleph aur f ff¹ vg sy^{p,h} co • **18** [†] Χριστου Ιησου B ; Ιησου W | [†] γεννησις K L Γ *f*¹³ 33. 565. 700. 892. 1241. 1424. / 844 \aleph ; Ir Or ; *txt* Ψ^1 \aleph B C P W Z Δ Θ *f*¹ / 2211 sy^h; Eus • **19** [†] παραδειγματισαι \aleph^{*2} C K L P W Γ Δ Θ *f*¹³ 33. 565. 579. 700. 892. 1241. 1424. / 844. / 2211 \aleph ; Eus ; *txt* \aleph^1 B Z *f*¹ • **20** [†] Μαριαμ \aleph C D K P W Z Γ Δ Θ *f*¹³ 33. 565. 700. 892. 1424. / 844. / 2211 \aleph sy^h ; *txt* B L *f*¹ 579. 1241 co

um die Zeit der babylonischen Gefangenschaft.

12 Nach der babylonischen Gefangenschaft zeugte Jojachin Schealtiel. Schealtiel zeugte Serubbabel. 13 Serubbabel zeugte Abihud. Abihud zeugte Eljakim. Eljakim zeugte Azor. 14 Azor zeugte Zadok. Zadok zeugte Achim. Achim zeugte Eliud. 15 Eliud zeugte Eleasar. Eleasar zeugte Mattan. Mattan zeugte Jakob. 16 Jakob zeugte Josef, den Mann Marias, von der geboren ist Jesus, der da heißt Christus.

17 Alle Geschlechter von Abraham bis zu David sind vierzehn Geschlechter. Von David bis zur babylonischen Gefangenschaft sind vierzehn Geschlechter. Von der babylonischen Gefangenschaft bis zu Christus sind vierzehn Geschlechter.

und seine Brüder; das war zur Zeit der Babylonischen Gefangenschaft.

12 Nach der Babylonischen Gefangenschaft zeugte Jojachin den Schealtiel, Schealtiel zeugte den Serubbabel, 13 Serubbabel zeugte den Abihud, Abihud zeugte den Eljakim, Eljakim zeugte den Azor. 14 Azor zeugte den Zadok, Zadok zeugte den Achim, Achim zeugte den Eliud, 15 Eliud zeugte den Eleasar, Eleasar zeugte den Mattan, Mattan zeugte den Jakob. 16 Jakob zeugte den Josef, den Mann Marias; von ihr wurde Jesus geboren, der der Christus genannt wird.

17 Im Ganzen sind es also von Abraham bis David vierzehn Generationen, von David bis zur Babylonischen Gefangenschaft vierzehn Generationen und von der Babylonischen Gefangenschaft bis zu Christus vierzehn Generationen.

Die Geburt Jesu

18 Die Geburt Jesu Christi geschah aber so: Als Maria, seine Mutter, dem Josef vertraut war, fand es sich, ehe sie zusammenkamen, dass sie schwanger war von dem Heiligen Geist. 19 Josef aber, ihr Mann, der fromm und gerecht war und sie nicht in Schande bringen wollte, gedachte, sie heimlich zu verlassen. 20 Als er noch so dachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sprach: Josef, du Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria, deine Frau, zu dir zu nehmen; denn was sie empfangen hat, das ist von dem Heiligen Geist. 21 Und sie wird einen Sohn gebären, dem sollst du den Namen Jesus geben, denn er wird sein Volk retten von ihren Sünden. 22 Das ist aber alles geschehen, auf dass

18 Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt; noch bevor sie zusammengekommen waren, zeigte sich, dass sie ein Kind erwartete – durch das Wirken des Heiligen Geistes. 19 Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte, beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen. 20 Während er noch darüber nachdachte, siehe, da erschien ihm ein Engel des Herrn im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist. 21 Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen. 22 Dies alles ist

geschehen, damit sich erfüllte, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: 23 Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. 24 Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. 25 Er erkannte sie aber nicht, bis sie ihren Sohn gebar. Und er gab ihm den Namen Jesus.

erfüllt würde, was der Herr durch den Propheten gesagt hat, der da spricht: 23 »Siehe, eine Jungfrau wird schwanger sein und einen Sohn gebären, und sie werden ihm den Namen Immanuel geben«, das heißt übersetzt: Gott mit uns. 24 Als nun Josef vom Schlaf erwachte, tat er, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. 25 Und er erkannte sie nicht, bis sie einen Sohn gebar; und er gab ihm den Namen Jesus.

Die Huldigung der Magier

2 Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Betlehem in Judäa geboren worden war; siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem 2 und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen. 3 Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. 4 Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. 5 Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten:

6 Du, Betlehem im Gebiet von Juda, bist keineswegs die unbedeutendste unter den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der Hirt meines Volkes Israel.

7 Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen

2 Da Jesus geboren war zu Bethlechem in Judäa zur Zeit des Königs Herodes, siehe, da kamen Weise aus dem Morgenland nach Jerusalem und sprachen: 2 Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, ihn anzubeten. 3 Als das der König Herodes hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem, 4 und er ließ zusammenkommen alle Hohenpriester und Schriftgelehrten des Volkes und erforschte von ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. 5 Und sie sagten ihm: In Bethlechem in Judäa; denn so steht geschrieben durch den Propheten:

6 »Und du, Bethlechem im Lande Juda, bist mitnichten die kleinste unter den Fürsten Judas; denn aus dir wird kommen der Fürst, der mein Volk Israel weiden soll.«

7 Da rief Herodes die Weisen heimlich zu sich und erkundete genau von ihnen,

δὲ ὄλον γέγονεν ἵνα πληρωθῇ τὸ ρήθην ὑπὸ [†] κυρίου διὰ
[†] τοῦ προφήτου λέγοντος·

2,15.17.23; 4,14; 8,17;
12,17; 13,35; 21,4;
26,56; 27,9

23 ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ ἔξει καὶ τέξεται
υἷόν,

Is 7,14 ⑥

καὶ [†]καλέσουσιν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἐμμανουήλ,

ὃ ἔστιν μεθερμηνυόμενον μεθ' ἡμῶν ὁ θεός. **24** [†]ἐγερθεὶς
δὲ ὁ Ἰωσήφ ἀπὸ τοῦ ὕπνου ἐποίησεν ὡς προσέταξεν
αὐτῷ ὁ ἄγγελος κυρίου καὶ παρέλαβεν τὴν γυναῖκα αὐ-
τοῦ, **25** καὶ οὐκ ἐγένωσκεν αὐτὴν ἕως ὅτου ἔτεκεν [†]υἷον·
καὶ ἐκάλεσεν τὸ ὄνομα αὐτοῦ Ἰησοῦν.

Is 8,8.10 ⑥ 28,20!

21,6!

21!

[†] **2** Τοῦ δὲ Ἰησοῦ γεννηθέντος ἐν Βηθλέεμ τῆς Ἰουδαίας
ἐν ἡμέραις Ἡρώδου τοῦ βασιλέως, ἰδοὺ μάγοι ἀπὸ
ἀνατολῶν παρεγένοντο εἰς Ἱεροσόλυμα **2** λέγοντες· ποῦ
ἔστιν ὁ τεχθεὶς βασιλεὺς τῶν Ἰουδαίων; εἶδομεν γὰρ αὐ-
τοῦ τὸν ἀστέρα ἐν τῇ ἀνατολῇ καὶ ἤλθομεν προσκυνῆσαι
αὐτῷ. **3** ἀκούσας δὲ ὁ βασιλεὺς Ἡρώδης ἐταράχθη καὶ
ἠπάσα Ἱεροσόλυμα μετ' αὐτοῦ, **4** καὶ συναγαγὼν πάντας
τοὺς ἀρχιερεῖς καὶ γραμματεῖς τοῦ λαοῦ ἐπυνθάνετο
^{vii} **5** παρ' αὐτῶν· ποῦ ὁ χριστὸς γεννᾶται¹. **5** οἱ δὲ εἶπαν
αὐτῷ· ἐν Βηθλέεμ τῆς Ἰουδαίας· οὕτως γὰρ γέγραπται
διὰ τοῦ προφήτου·

L 2,4-7

L 1,5

27,11!

Nu 24,17 Ap 22,16 · 11!

21,10

11,2!

J 7,42

6 καὶ σὺ Βηθλέεμ¹, γῆ Ἰούδα¹,

Mch 5,1.3

οὐδαμῶς ἐλαχίστη εἶ ἐν τοῖς ἡγεμόσιν
Ἰούδα·

ἐκ σοῦ γὰρ ἐξελεύσεται ἡγούμενος,

ὅστις ποιμανεῖ τὸν λαόν μου τὸν Ἰσραήλ.

2Sm 5,2 1Chr 11,2

⁶ **7** Τότε Ἡρώδης λάθρα καλέσας τοὺς μάγους ἠκρί-
βωσεν παρ' αὐτῶν τὸν χρόνον τοῦ φαινομένου ἀστέρος,

22 [†] του K L Γ 565. 579. 700. 1241. 1424. / 844 ①; Eus † txt ① B C D W Z Δ 071 f¹.¹³ 33. 892^{vid}. / 2211 | [†] Ησίου D it sys.(c).h sa^{ms}; Ir^{lat} pt • **23** [†] (cf Is 7,14) καλεσεις D bo^{ms}; Or Eus • **24** [†] διεγερθεῖς C³ D K L W Γ Δ 087 f¹³ 33. 565. 579. 700. 892. 1241. / 844. / 2211 ① | [†] txt ① B C* Z 071 f¹ | ° ① K Z Γ Δ f¹³ 565. 700. 1241 | [†] txt B C D L W f¹ 33. 579. 892. / 844. / 2211 ① • **25** ° B* | [†] (L 2,7) τον υιον αυτης (- D^c L d q) τον πρωτοτοκον C D K L N W Γ Δ 087. 565. 579. 700. 892. 1241. / 844. / 2211 ① aur d f ff¹ i q vg sy^p.h | [†] txt ① B Z^{vid} 071^{vid} f¹.¹³ 33 it mae sys.^c (sa bo)

¶ **2,3** ° D • **4** ° D Γ | [· et ·¹ ·] • **6** [†] της Ιουδαιας D it sys.^{c,p} | [†] γη των Ιουδαιων ff¹ (sy^h) bo^{ms}(s)

8 καὶ πέμψας αὐτοὺς εἰς Βηθλέεμ εἶπεν· πορευθέντες ἔξετάσατε ἀκριβῶς² περὶ τοῦ παιδίου· ἐπὶ δὲ εὔρητε, ἀπαγγείλατέ μοι, ὅπως καὶ γὼ ἐλθὼν προσκυνήσω αὐτῷ.

9 Οἱ δὲ ἀκούσαντες τοῦ βασιλέως ἐπορεύθησαν καὶ ἰδοὺ ὁ ἀστήρ, ὃν εἶδον ἐν τῇ ἀνατολῇ, προῆγεν αὐτούς, ἕως ἐλθὼν ἑστάθη ἐπάνω (οὗ ἦν τὸ παιδίον).

28,8 L2,10!

10 ἰδόντες δὲ τὸν ἀστέρα ἐχάρησαν χαρὰν μεγάλην σφόδρα. **11** καὶ ἐλθόντες εἰς τὴν οἰκίαν εἶδον τὸ παιδίον μετὰ Μαρίας τῆς μητρὸς αὐτοῦ, καὶ πεσόντες προσεκύνησαν αὐτῷ καὶ ἀνοίξαντες τοὺς θησαυροὺς αὐτῶν προσήνεγκαν αὐτῷ δῶρα, χρυσὸν καὶ λίβανον καὶ σμύρναν. **12** Καὶ χρηματισθέντες κατ' ὄναρ μὴ ἀνακάμψαι πρὸς Ἡρώδη, δι' ἄλλης ὁδοῦ ἀνεχώρησαν εἰς τὴν χώραν αὐτῶν.

2; 8,2; 9,18; 14,33;
15,25; 20,20; 28,9,17

Ps 72,10s

Ps 72,15 Is 60,6 Ct 3,6

22

1Rg 13,9s

1,20!

1Rg 11,17,40 2Rg

25,26 Jr 26,21-23

Ap 12,4

| 21

22; 4,12; 12,15; 14,13;

15,21 |

1,22!

Hos 11,1 Nu 23,22;

24,8 - 3,17!

13 Ἀναχωρησάντων δὲ αὐτῶν ἰδοὺ ἄγγελος κυρίου φαίνεται κατ' ὄναρ τῷ Ἰωσήφ λέγων· ἐγερθεὶς παράλαβε τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ φεῦγε εἰς Αἴγυπτον καὶ ἴσθη ἐκεῖ ἕως ἂν εἶπω σοι· μέλλει γὰρ Ἡρώδης ζητεῖν τὸ παιδίον τοῦ ἀπολέσαι αὐτό. **14** ὁ δὲ ἐγερθεὶς παρέλαβεν τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ νυκτὸς καὶ ἀνεχώρησεν εἰς Αἴγυπτον, **15** καὶ ἦν ἐκεῖ ἕως τῆς τελευτῆς Ἡρώδου· ἵνα πληρωθῇ τὸ ῥηθὲν ὑπὸ κυρίου διὰ τοῦ προφήτου λέγοντος·

ἐξ Αἰγύπτου ἐκάλεσα τὸν υἱόν μου.

16 Τότε Ἡρώδης ἰδὼν ὅτι ἐνεπαίχθη ὑπὸ τῶν μάγων ἐθυμώθη λίαν, καὶ ἀποστείλας ἀνεῖλεν πάντας τοὺς παῖδας τοὺς ἐν Βηθλέεμ καὶ ἐν πᾶσιν τοῖς ὀρίοις αὐτῆς ἀπὸ (διετοῦς καὶ κατωτέρω), κατὰ τὸν χρόνον ὃν ἠκριβώσεν παρὰ τῶν μάγων. **17** τότε ἐπληρώθη τὸ ῥηθὲν ἑκαστοῦ διὰ Ἰερεμίου τοῦ προφήτου λέγοντος·

7

| 1,22!

Jr 31,15

18 φωνὴ ἐν Ῥαμὰ ἠκούσθη,

ἑκαστοῦ κλαυθμὸς καὶ ὀδυρμὸς πολὺς·

8^f C³ K L W Γ Δ 565. 700. 892. 1241 ℣ sy^h † txt 8 B C* D f^{1,13} 33^{vid}. / 844. / 2211; Eus
• **9**^f εσθη K L W Γ Δ f¹³ 565. 579. 700. 892. 1241. / 844 ℣ † txt 8 B C D f¹ 33. / 2211 |
' του παιδιου D it • **13**^T (12) εις την χωραν αυτων B | '(19 v.L) κατ οναρ φαινεται C
K 33. 700. 892 † (1,20) κατ οναρ εφανη B • **16** 'διετιας και κατω D*
• **17**^T υπο κυριου D aur • **18**^T (Jr 38,15 6) θρηνος και (-1241) C D K L W Γ Δ f¹³
33. 565. 579. 700. 892. 1241. 1424 ℣ sy^{s.c.h} † txt 8 B Z f¹ / 2211 lat sy^p co; Ju

wann der Stern erschienen wäre, 8 und schickte sie nach Bethlelem und sprach: Zieht hin und forschet fleißig nach dem Kindlein; und wenn ihr's findet, so sagt mir's wieder, dass auch ich komme und es anbe. 9 Als sie nun den König gehört hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, ging vor ihnen her, bis er über dem Ort stand, wo das Kindlein war. 10 Da sie den Stern sahen, wurden sie hochofret 11 und gingen in das Haus und sahen das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe. 12 Und da ihnen im Traum befohlen wurde, nicht wieder zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem andern Weg wieder in ihr Land.

genau sagen, wann der Stern erschienen war: 8 Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach dem Kind; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehe und ihm huldige! 9 Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. 10 Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. 11 Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar. 12 Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem andern Weg heim in ihr Land.

Die Flucht nach Ägypten

13 Als sie aber hinweggezogen waren, siehe, da erschien der Engel des Herrn dem Josef im Traum und sprach: Steh auf, nimm das Kindlein und seine Mutter mit dir und flieh nach Ägypten und bleib dort, bis ich dir's sage; denn Herodes hat vor, das Kindlein zu suchen, um es umzubringen. 14 Da stand er auf und nahm das Kindlein und seine Mutter mit sich bei Nacht und entwich nach Ägypten 15 und blieb dort bis nach dem Tod des Herodes, auf dass erfüllt würde, was der Herr durch den Propheten gesagt hat, der da spricht: »Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen.«

13 Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes auftrage; denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. 14 Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. 15 Dort blieb er bis zum Tod des Herodes. Denn es sollte sich erfüllen, was der Herr durch den Propheten gesagt hat: Aus Ägypten habe ich meinen Sohn gerufen.

Der Kindermord in Bethlelem

16 Als Herodes nun sah, dass er von den Weisen betrogen war, wurde er sehr zornig und schickte aus und ließ alle Knaben in Bethlelem töten und in der ganzen Gegend, die zweijährig und darunter waren, nach der Zeit, die er von den Weisen genau erkundet hatte. 17 Da wurde erfüllt, was gesagt ist durch den Propheten Jeremia, der da spricht:

16 Als Herodes merkte, dass ihn die Sterndeuter getäuscht hatten, wurde er sehr zornig und er sandte aus und ließ in Bethlelem und der ganzen Umgebung alle Knaben bis zum Alter von zwei Jahren töten, genau der Zeit entsprechend, die er von den Sterndeutern erfahren hatte. 17 Damals erfüllte sich, was durch den Propheten Jeremia gesagt worden ist:

18 »In Rama hat man ein Geschrei gehört, viel Weinen und Wehklagen; Rahel

18 Ein Geschrei war in Rama zu hören, lautes Weinen und Klagen: Rahel weinte um

2,11: Luther übersetzte nach anderen Handschriften: »fanden«.

ihre Kinder und wollte sich nicht trösten lassen, denn sie waren nicht mehr.

beweinte ihre Kinder und wollte sich nicht trösten lassen, denn es war aus mit ihnen.«

Die Rückkehr aus Ägypten

19 Als Herodes gestorben war, siehe, da erschien dem Josef in Ägypten ein Engel des Herrn im Traum 20 und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und zieh in das Land Israel; denn die Leute, die dem Kind nach dem Leben getrachtet haben, sind tot. 21 Da stand er auf und zog mit dem Kind und dessen Mutter in das Land Israel.

19 Als aber Herodes gestorben war, siehe, da erschien der Engel des Herrn dem Josef im Traum in Ägypten 20 und sprach: Steh auf, nimm das Kindlein und seine Mutter mit dir und zieh hin in das Land Israel; sie sind gestorben, die dem Kindlein nach dem Leben getrachtet haben. 21 Da stand er auf und nahm das Kindlein und seine Mutter mit sich und kam in das Land Israel.

22 Als er aber hörte, dass in Judäa Archelaus anstelle seines Vaters Herodes regierte, fürchtete er sich, dorthin zu gehen. Und weil er im Traum einen Befehl erhalten hatte, zog er in das Gebiet von Galiläa 23 und ließ sich in einer Stadt namens Nazaret nieder: Denn es sollte sich erfüllen, was durch die Propheten gesagt worden ist: Er wird Nazoräer genannt werden.

22 Als er aber hörte, dass Archelaus in Judäa König war anstatt seines Vaters Herodes, fürchtete er sich, dorthin zu gehen. Und im Traum empfing er einen Befehl und zog ins galiläische Land 23 und kam und wohnte in einer Stadt mit Namen Nazareth, auf dass erfüllt würde, was gesagt ist durch die Propheten: Er soll Nazoräer heißen.

Johannes der Täufer

3 *In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: 2 Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe.*

3 Zu der Zeit kam Johannes der Täufer und predigte in der Wüste von Judäa 2 und sprach: Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen!

3 Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen!

3 Denn dieser ist's, von dem der Prophet Jesaja gesprochen und gesagt hat: »Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste: Bereitet dem Herrn den Weg und macht eben seine Steige!«

4 Johannes trug ein Gewand aus Kamelhaaren und einen ledernen Gürtel um seine Hüften; Heuschrecken und wilder Honig waren seine Nahrung. 5 Die Leute von

4 Er aber, Johannes, hatte ein Gewand aus Kamelhaaren an und einen ledernen Gürtel um seine Lenden; seine Speise aber waren Heuschrecken und wilder Honig. 5 Da ging

*Ῥαχὴλ κλαίουσα τὰ τέκνα αὐτῆς,
καὶ οὐκ ἤθελεν παρακληθῆναι,
ὅτι οὐκ εἰσίν.*

Gn 35,19; 48,7

19 Τελευτήσαντος δὲ τοῦ Ἡρώδου ἰδοῦ ἄγγελος κυρίου ¹φαίνεται κατ' ὄναρ² τῷ Ἰωσήφ ἐν Αἰγύπτῳ **20** λέγων· ἐγερθεὶς παράλαβε τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ πορεύου εἰς γῆν Ἰσραὴλ· τεθήκασιν γὰρ οἱ ζητοῦντες τὴν ψυχὴν τοῦ παιδίου. **21** ὁ δὲ ἐγερθεὶς παρέλαβεν τὸ παιδίον καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ ¹εἰσῆλθεν εἰς γῆν Ἰσραὴλ.

1,20!

Ex 4,19

14

22 Ἀκούσας δὲ ὅτι Ἀρχέλαος βασιλεύει τῆς Ἰουδαίας ἀντὶ ¹τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Ἡρώδου² ἐφοβήθη ἐκεῖ ἀπελθεῖν· χρηματισθεὶς δὲ κατ' ὄναρ ἀνεχώρησεν εἰς τὰ μέρη τῆς Γαλιλαίας, **23** καὶ ἐλθὼν κατώκησεν εἰς πόλιν λεγομένην Ἰαζαρέτ· ὅπως πληρωθῆ τὸ ῥηθὲν διὰ τῶν προφητῶν ὅτι Ναζωραῖος κληθήσεται.

12·14!

4,13; 21,11 Mc 1,9!

1,22!

Jdc 13,5; 16,17 Is 11,1, 26,71 L 18,37! J 18,5!

3
7
III

3 Ἐν ὁδῷ ταῖς ἡμέραις ἐκείναις παραγίνεται Ἰωάννης ὁ βαπτιστὴς κηρύσσων ἐν τῇ ἐρήμῳ τῆς Ἰουδαίας **2** ⁰[καὶ] λέγων· μετανοεῖτε· ἤγγικεν γὰρ ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν.

1-6; Mc 1,2-6 L 3,1-6

J 1,6

L 1,80

4,17p; 10,7p

8
I

3 οὗτος γὰρ ἐστὶν ὁ ῥηθεὶς διὰ Ἡσαΐου τοῦ προφήτου λέγοντος·

φωνὴ βοῶντος ἐν τῇ ἐρήμῳ·

Is 40,3 @ J 1,23

ἐτοιμάσατε τὴν ὁδὸν κυρίου,

εὐθείας ποιεῖτε τὰς τρίβους αὐτοῦ.

9
VI

4 αὐτὸς δὲ ὁ Ἰωάννης εἶχεν τὸ ἔνδυμα αὐτοῦ ἀπὸ τριχῶν καμήλου καὶ ζώνην δερματίνην περὶ τὴν ὀσφὺν αὐτοῦ, ἣ δὲ τροφή ἦν αὐτοῦ ἀκρίδες καὶ μέλι ἄγριον. **5** Τότε

2Rg 1,8

Lv 11,21s

19^f C K L W Γ Δ 33. 565. 579. 700. 892. 1241. 1424 ℳ †; txt **κ** B D Z f¹⁻¹³ I 2211
 • 21^f ηλθεν D K L N W Γ Δ f¹⁻¹³ 33. 565. 579. 700. 1241. 1424. I 2211 ℳ sy^h †; txt **κ** B C
 (bo) • 22^f 4 I-3 C³ D K L N Γ Δ f¹⁻¹³ 33. 565. 579. 700. 1241. 1424. I 2211 ℳ latt;
 Eus †; txt **κ** B C* W • 23^f Ἰαζαρεθ C K N W Γ f¹⁻¹³ 565 pm lat co †; Ἰαζαραθ Δ f¹ †;
 Ναζαρα φ^{70vid}; Eus †; txt **κ** B D L 33. 700. 892. 1241. 1424. I 2211 pm
 ¶ 3,1^o D K L N^{vid} Γ Δ 565. 700. 1844. I 2211 pm it sy^s bo^{pt} †; txt **κ** B C W f¹⁻¹³ 33. 892.
 1241. 1424 pm lat sy^{p,h} sa mae bo^{pt} • 2^o **κ** B q co †; txt C D K L N W Γ Δ f¹⁻¹³ 565. 579.
 700. 892. 1241. 1424. I 844. I 2211 ℳ lat sy

11,7-10 ἔξεπορεύετο πρὸς αὐτὸν Ἱεροσόλυμα καὶ πᾶσα ἡ Ἰουδαία καὶ πᾶσα ἡ περίχωρος τοῦ Ἰορδάνου, **6** καὶ ἐβαπτίζοντο ἐν τῷ Ἰορδάνῳ ὀποταμῷ ὑπ' αὐτοῦ ἐξομολογούμενοι τὰς ἁμαρτίας αὐτῶν.

7-10: L3,7-9 · 16,1!

12,34; 23,33

L21,23 R1,18! Ap
6,16s |
L3,8!

7,19

13,40

11s: Mc1,7s L3,15-18
J1,25-28 · 11,3p; 21,9!p

J1,15! Act13,24!

H10,37 Ap1,4

Jr13,24 Joel3,1-5 Am

7,4 MI3,19 |

13,30.40-42

Mc9,43

13-17: Mc1,9-11

L3,21s

1,22!; 5,17; 23,32 · 5,6.

10,20; 6,1.33; 21,32

7 Ἴδὼν δὲ πολλοὺς τῶν Φαρισαίων καὶ Σαδδουκαίων ἐρχομένους ἐπὶ τὸ βάπτισμα ὁ αὐτοῦ εἶπεν αὐτοῖς· γεννήματα ἐχιδνῶν, τίς ὑπέδειξεν ὑμῖν φυγεῖν ἀπὸ τῆς μελλούσης ὀργῆς; **8** ποιήσατε οὖν καρπὸν ἄξιον τῆς μετανοίας **9** καὶ μὴ δόξητε λέγειν ἐν ἑαυτοῖς· πατέρα ἔχομεν τὸν Ἀβραάμ. λέγω γὰρ ὑμῖν ὅτι δύναται ὁ θεὸς ἐκ τῶν λίθων τούτων ἐγεῖραι τέκνα τῷ Ἀβραάμ. **10** ἦδη δὲ ἡ ἀξίνη πρὸς τὴν ρίζαν τῶν δένδρων κεῖται· πᾶν οὖν δένδρον μὴ ποιοῦν καρπὸν καλὸν ἐκκόπτεται καὶ εἰς πῦρ βάλλεται.

11 Ἐγὼ μὲν ὑμᾶς βαπτίζω ἐν ὕδατι εἰς μετάνοιαν, ὁ δὲ Ὀπίσω μου ἔρχόμενος ἰσχυρότερός μου ἐστίν, οὗ οὐκ εἰμὶ ἰκανὸς τὰ ὑποδήματα βαστάσαι· αὐτὸς ὑμᾶς βαπτίσει ἐν πνεύματι ἀγίῳ καὶ πυρὶ· **12** οὗ τὸ πτύον ἐν τῇ χειρὶ αὐτοῦ καὶ διακαθαριεῖ τὴν ἄλωνα αὐτοῦ καὶ συναΐξει τὸν σίτον (αὐτοῦ εἰς τὴν ἀποθήκην), τὸ δὲ ἄχυρον κατακαύσει πυρὶ ἀσβέστω.

13 Τότε παραγίνεται ὁ Ἰησοῦς ἀπὸ τῆς Γαλιλαίας ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην πρὸς τὸν Ἰωάννην τοῦ βαπτισθῆναι ὑπ' αὐτοῦ. **14** ὁ δὲ Ἰωάννης διεκώλυεν αὐτὸν λέγων· ἐγὼ χρεῖαν ἔχω ὑπὸ σοῦ βαπτισθῆναι, καὶ σὺ ἐρχῆ πρόσ με; **15** ἀποκριθεὶς δὲ ὁ Ἰησοῦς εἶπεν (πρὸς αὐτόν)· ἄφες ἄρτι, οὕτως γὰρ πρέπειν ἐστὶν ἡμῖν πληρῶσαι πᾶσαν δικαιοσύνην. τότε ἀφήσιν αὐτόν[†]. **16** βαπτισθεὶς δὲ ὁ Ἰησοῦς

6 °C³ D K L Γ f¹³ 565. 700. 892. 1241. / 844 ℣ lat mae | txt ⲛ B C* W Δ f¹ 33. 579. 1424. / 2211 q sy sa bo; Or • 7 °ⲛ* B sa mae; Or † txt ⲛ¹ C D K L W Γ Δ f^{1.13} 33. 565. 579. 700. 892. 1241. / 844. / 2211 ℣ latt sy^{s.ch} bo • 10 [†]p) και K L Γ f¹³ 33. 565. 579. 1241. / 844. / 2211 ℣ sy^h † txt ⲛ B C D^s W Δ f¹ 700; Or • 11 □ p¹⁰¹ a d sa^{ms}; Cyp • 12 † I-4 I B W | 2-4 I L 892. 1424. / 844. / 2211 b ff¹ g¹ sy mae † 2-4 f¹³ a q; (Did) † txt ⲛ C D^s K Γ Δ f¹ 33. 565. 579. 700. 1241 ℣ lat sa bo • 14 °ⲛ* B sa | txt p⁹⁶ ⲛ¹ C D^s K L P W Γ Δ f^{1.13} 33. 565. 700. 892. 1241. / 844. / 2211 ℣ lat(t) sy mae bo • 15 °αυτω p⁹⁶ B f¹³ / 844. / 2211 † txt p⁶⁴ ⲛ C D^s (K) L P W Γ Δ f¹ 33. 565. 579. 700. 892. 1241. / 1424 ℣ sy^h | [†] βαπτισθῆναι sy^{s.c} † et cum baptizaretur lumen ingens circumfulsit de aqua, ita ut timerent omnes qui advenerant a (g¹)

10

11

12

13

14

zu ihm hinaus Jerusalem und ganz Judäa und das ganze Land am Jordan 6 und ließen sich taufen von ihm im Jordan und bekannten ihre Sünden.

7 Als er nun viele Pharisäer und Sadduzäer sah zu seiner Taufe kommen, sprach er zu ihnen: Ihr Otterngezücht, wer hat euch gewiss gemacht, dass ihr dem künftigen Zorn entrinnen werdet? 8 Seht zu, bringt rechtschaffene Frucht der Buße! 9 Denkt nur nicht, dass ihr bei euch sagen könntet: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott vermag dem Abraham aus diesen Steinen Kinder zu erwecken. 10 Es ist schon die Axt den Bäumen an die Wurzel gelegt. Darum: Jeder Baum, der nicht gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen.

11 Ich taufe euch mit Wasser zur Buße; der aber nach mir kommt, ist stärker als ich, und ich bin nicht wert, ihm die Schuhe zu tragen; der wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. 12 Er hat die Worfshaufel in seiner Hand und wird die Spreu vom Weizen trennen und seinen Weizen in die Scheune sammeln; aber die Spreu wird er verbrennen mit unauslöschlichem Feuer.

Die Taufe Jesu

13 Zu der Zeit kam Jesus aus Galiläa an den Jordan zu Johannes, dass er sich von ihm taufen ließe. 14 Aber Johannes wehrte ihm und sprach: Ich bedarf dessen, dass ich von dir getauft werde, und du kommst zu mir? 15 Jesus aber antwortete und sprach zu ihm: Lass es jetzt zu! Denn so gebührt es uns, alle Gerechtigkeit zu erfüllen. Da ließ er's ihm zu. 16 Und als Jesus getauft war,

Jerusalem und ganz Judäa und aus der ganzen Jordangegend zogen zu ihm hinaus; 6 sie bekannten ihre Sünden und ließen sich im Jordan von ihm taufen.

7 Als Johannes sah, dass viele Pharisäer und Sadduzäer zur Taufe kamen, sagte er zu ihnen: Ihr Schlangenbrut, wer hat euch denn gelehrt, dass ihr dem kommenden Zorngericht entrinnen könnt? 8 Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt, 9 und meint nicht, ihr könntet sagen: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott kann aus diesen Steinen dem Abraham Kinder erwecken. 10 Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen.

11 Ich taufe euch mit Wasser zur Umkehr. Der aber, der nach mir kommt, ist stärker als ich und ich bin es nicht wert, ihm die Sandalen auszuziehen. Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen. 12 Schon hält er die Schaufel in der Hand; und er wird seine Tenne reinigen und den Weizen in seine Scheune sammeln; die Spreu aber wird er in nie erlöschendem Feuer verbrennen.

13 Zu dieser Zeit kam Jesus von Galiläa an den Jordan zu Johannes, um sich von ihm taufen zu lassen. 14 Johannes aber wollte es nicht zulassen und sagte zu ihm: Ich müsste von dir getauft werden und du kommst zu mir? 15 Jesus antwortete ihm: Lass es nur zu! Denn so können wir die Gerechtigkeit ganz erfüllen. Da gab Johannes nach. 16 Als Jesus getauft war, stieg er

sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. 17 Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe.

stieg er alsbald herauf aus dem Wasser. Und siehe, da tat sich ihm der Himmel auf, und er sah den Geist Gottes wie eine Taube herabfahren und über sich kommen. 17 Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.

Die Versuchung Jesu

4 *Dann wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt; dort sollte er vom Teufel versucht werden. 2 Als er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn. 3 Da trat der Versucher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl, dass aus diesen Steinen Brot wird. 4 Er aber antwortete: In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.*

5 Darauf nahm ihn der Teufel mit sich in die Heilige Stadt, stellte ihn oben auf den Tempel 6 und sagte zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich hinab; denn es heißt in der Schrift: Seinen Engeln befiehlt er um deinetwillen, und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.

7 Jesus antwortete ihm: In der Schrift heißt es auch: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.

4 Da wurde Jesus vom Geist in die Wüste geführt, damit er von dem Teufel versucht würde. 2 Und da er vierzig Tage und vierzig Nächte gefastet hatte, hungerte ihn. 3 Und der Versucher trat herzu und sprach zu ihm: Bist du Gottes Sohn, so sprich, dass diese Steine Brot werden. 4 Er aber antwortete und sprach: Es steht geschrieben: »Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.«

5 Da führte ihn der Teufel mit sich in die heilige Stadt und stellte ihn auf die Zinne des Tempels 6 und sprach zu ihm: Bist du Gottes Sohn, so wirf dich hinab; denn es steht geschrieben: »Er wird seinen Engeln für dich Befehl geben; und sie werden dich auf den Händen tragen, damit du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt.«

7 Da sprach Jesus zu ihm: Wiederum steht auch geschrieben: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht versuchen.«

ἑὺθὺς ἀνέβη² ἀπὸ τοῦ ὕδατος· καὶ ἰδοὺ ἠνεώχθησαν
 ὁ[αὐτῶ] οἱ οὐρανοί, καὶ εἶδεν ὁ[τὸ] πνεῦμα ὁ[τοῦ] θεοῦ
 ‘καταβαῖνον ὡσεὶ’ περιστερὰν ὁ²[καί] ἐρχόμενον ἐπ’ αὐ-
 τόν· **17** καὶ ἰδοὺ φωνὴ ἐκ τῶν οὐρανῶν λέγουσα^τ· ‘οὗτός
 ἐστίν’ ὁ υἱὸς μου ὁ ἀγαπητός, ἐν ᾧ εὐδόκησα.

Ez 1,1

Is 11,2 J1,32

J12,28

12,18!; 17,5 Ps 2,7·

14,33!

1-11: Mc 1,12s

L 4,1-13· Dt 8,2· H 4,15!

Ex 34,28 Dt 9,9 1Rg

19,8

Gn 3,1-7 1Th 3,5

6; 27,40; 3,17!

Dt 8,3 Sap 16,26

27,53 Ap 11,2! Is 48,2;

52,1 Dn 3,28 Θ; 9,24

3!

Ps 91,11s

Dt 6,16 Θ Is 7,12

1K 10,9 Act 15,10

4 Τότε ὁ Ἰησοῦς ἀνήχθη εἰς τὴν ἔρημον ὑπὸ τοῦ πνευ-
 ματος¹ πειρασθῆναι ὑπὸ τοῦ διαβόλου. **2** καὶ νηστεύ-
 σασ ἡμέρας τεσσεράκοντα ‘καὶ νύκτας τεσσεράκοντα’,
 ὕστερον ἐπεινάσεν. **3** καὶ ‘προσελθὼν ὁ πειράζων εἶπεν
 αὐτῷ’· εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, εἰπέ ἵνα οἱ λίθοι οὗτοι ἄρτοι
 γένωνται. **4** ὁ δὲ ἀποκριθεὶς εἶπεν· γέγραπται· οὐκ ἐπ’
 ἄρτω μόνω ζήσεται ὁ ἄνθρωπος, ἀλλ’ ἔπι παντὶ ῥήματι
 ἑκπορευομένῳ διὰ στόματος² θεοῦ.

5 Τότε παραλαμβάνει αὐτὸν ὁ διάβολος εἰς τὴν ἁγίαν πό-
 λιν καὶ ἔστησεν αὐτὸν ἐπὶ τὸ πτερύγιον τοῦ ἱεροῦ **6** καὶ
 λέγει αὐτῷ· εἰ υἱὸς εἶ τοῦ θεοῦ, βάλε σεαυτὸν^τ κάτω·
 γέγραπται γὰρ ὅτι

τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ ἐντελεῖται περὶ σοῦ

καὶ ἐπὶ χειρῶν ἀρουῖσίν σε,

μήποτε προσκόψῃς πρὸς λίθον τὸν πόδα σου.

7 ἔφη αὐτῷ ὁ Ἰησοῦς· πάλιν γέγραπται· ‘οὐκ ἐκπειρά-
 σεις’ κύριον τὸν θεόν σου.

16^f C K L P Γ Δ f¹³ 565. 579. 892. 1241. 1424 M̄ d h sy^h | txt X B D^s W f¹ 33^{vid}. 700.
 /844. /2211 lat sy^p co | °X* B / 2211 vg^{ms} sy^{s.c} sa; Ir^{lat} CyrJ | txt X¹ C D^s K L P W Γ Δ
 f^{1.13} 33. 565. 579. 700. 892. 1241. 1424. /844 M̄ lat sy^{p.h} mae bo; Ir | °1 bis X B bo; Ir | txt
 C D^s K L P W Γ Δ f^{1.13} 565. 579. 700. 892. 1241. 1424. /844. /2211 M̄ | ‘καταβαινοντα
 εκ του ουρανου ως D it vg^{ms} (sy^h) | °2 X* B lat; Ir^{lat} | txt X² C D K L P W Γ Δ f^{1.13} 33.
 565. 579. 700. 892. 1241. 1424. /2211 M̄ f l vg^{cl} sy^{s.c}; Ir • 17^τ προς αυτον D a b
 g^l h sy^{s.c} | (p) sy ei D a sy^{s.c}; Ir

¶ 4,1 °B Δ 700 | 4-6 I-3 X K 892. 1424 sy^{s.(c.p)} | txt Ψ^{101vid} B C D L P W Γ Δ f^{1.13}
 33^{vid}. 565. 579. 700. 1241 M̄ latt sy^h sa • 2 ‘και τεσσερακοντα νυκτας Ψ^{101vid} X D
 892 | p) - f¹ sy^c | txt B C K L P W Γ Δ f¹³ 33. 565. 579. 700. 1241. 1424 M̄ sy^h
 • 3^f / 5 2-4 C K L P Γ Δ 565. 579. 1241. 1424 M̄ f (k) sy^h | προσηλθεν αυτω ο πειραζων
 και ειπεν αυτω D it sy^{s.c.(p)} | txt Ψ^{101vid} X B W f^{1.13} 33. 700. 892^{vid} aur ff¹ l vg mae bo
 • 4^f εν C D f¹³; Or^{lat} | °D a b g^l • 5^f ἵστησιν K L P W Γ Δ Θ f¹³ 565. 579. 700. 892.
 1241. 1424 M̄ sy^h | txt X B C D Z f¹ 33 sy^{s.c.p} • 6^f τ p) εντευθεν C* Θ sy^{s.h} bo
 • 7^f ου πειρασεις D